

Corona-Krisenmanagement im Landkreis Ravensburg

Unzählige Besprechungen mit den Oberbürgermeistern und Bürgermeistern des Landkreises, Aufbau einer Koordinierungsgruppe Corona, Einrichtung des Verwaltungsstabes, technische Aktivierung des Führungsstabes, Versand von über 50 „Morgenlagen“ an die Kommandanten und Abteilungskommandanten, allabendliche Videokonferenzen mit der UG-SAN, dem Leitungsteam des Führungsstabes und den Stellvertretenden Kreisbrandmeistern...

Es waren schon ganz außergewöhnliche Wochen in Europa, in Deutschland und ganz speziell für uns im Landkreis Ravensburg. Binnen weniger Tage, wurde mit ganz maßgeblicher Unterstützung des Brand- und Katastrophenschutzes, eine Infrastruktur aufgebaut, die es in dieser Art, in diesem Umfang und in dieser Dauer bislang noch nie im Landkreis Ravensburg gegeben hat. Neben der besonderen Aufbauorganisation (BAO) innerhalb der Landkreisverwaltung, wurde ein Logistikzentrum, ein s.g. Bausteinkonzept, eine Arbeitsgruppe Intensivmedizin sowie eine Arbeitsgruppe Reha-Kliniken ins Leben gerufen.

Unter Leitung von Landrat Harald Sievers und seiner Stellvertreterin Eva-Maria Meschenmoser arbeiteten - in Spitzenzeiten sieben Tage die Woche - die maßgeblichen Ämter und Verwaltungsbereiche stringent und überaus schlagkräftig zusammen:



- VB1 Hauptamt/innerer Dienst
- VB3 Pressestelle
- VB4 Rechts- und Ordnungsamt
- VB5 Brand- und Katastrophenschutz
- VB6 Gesundheitsamt
- VB10 Sozialdezernat

Insbesondere durch eine sehr intensive Zusammenarbeit der Landkreisverwaltung mit den 39 Städten und Gemeinden des Landkreises, dem ständigen Austausch mit der Oberschwabenklinik sowie der Kreisärzteschaft ist es gelungen, die Anzahl der Infektionen im Landkreis Ravensburg auf einem Minimalstand zu halten. Ausgezahlt hat sich hierbei sicherlich ein stringentes Containment-Konzept und eine sehr intensive Zusammenarbeit aller Akteure.

Vom Logistikzentrum des BKS werden seit Wochen hunderttausende PSA-Komponenten an über 300 Kliniken, Pflegeeinrichtungen, niedergelassene Ärzte, Physio- und Ergotherapeuten, Hebammen, Zahnärzte, Apotheken u.v.a.m ausgeliefert.

Besten Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im Landkreis und bleiben Sie gesund!

Bild: Arbeit des Verwaltungsstab des Landkreises Ravensburg unter Leitung von Landrat Harald Sievers (KBM)

PSA-Auslieferung an die Bedarfsträger in der Corona-Krise

In einer bisher beispiellosen Beschaffungsaktion haben Land und Bund Persönliche Schutzausrüstung (PSA) für die besonderen Bedarfsträger der kritischen Infrastruktur auf dem Weltmarkt erworben und den Landkreisen zur weiteren Verteilung zur Verfügung gestellt.

Bedarfsträger sind hierbei insbesondere:

- 🔊 Kliniken und Rehaeinrichtungen
- 🔊 ambulante und stationäre Pflegedienste
- 🔊 Physiotherapeuten und Ergotherapeuten
- 🔊 Apotheken und Zahnärzte
- 🔊 niedergelassene Ärzte ohne Kassenzulassung
- 🔊 Hebammen

Innerhalb des Landkreises Ravensburg wird vorgenannte Auslieferung vollständig durch den Brand- und Katastrophenschutz übernommen. Die Bedarfsmeldungen erfolgen hierbei über eine DV-gestützte [Eingabeplattform](#) auf der Homepage der Landkreisverwaltung. Auf Grundlage dieser Bedarfsmeldungen erfolgt die Verteilung an rd. 300 Bedarfsträger im gesamten Landkreis Ravensburg. Leiter des Logistik-Zentrums ist Claus Erb, Stellvertretender Kreisbrandmeister. Die Verteilung selber erfolgt über die Feuerwehren, über das Technische Hilfswerk sowie die Hilfsorganisationen des Landkreises. Herzlichen Dank an Alle, die hier seit Wochen bzw. Monaten unterstützen!

So wurden seit dem 6. April folgende PSA-Güter verteilt:

28.000	FFP2-, bzw. FFP3-Masken
300.000	Mund-Nase-Schutz (OP-Masken)

130.000	Handschuhe
3.500	Schutzbrillen bzw. -visire
6.000	Schutzanzüge
400 l	Handdesinfektion



An Spitzentagen waren bis zu 10 MTW bzw. GW-L1 im Landkreis unterwegs, um das Material des Landes und des Bundes an die Bedarfsträger zu verteilen.



Bild: Norbert Fessler

Ergänzt wurde diese Logistik-Aufgabe durch die zentrale Beschaffung von 8.000 FFP2-Masken sowie 10.000 OP-Masken für die 39 Städte und Gemeinden des Landkreises.

„Mitarbeiten, Mitentscheiden, Mitgestalten“ **Landratsamt Ravensburg**



Sachbearbeiter im Brand- und Katastrophenschutz (gehobener feuerwehrtechnischer Dienst) in Vollzeit (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- ✓ Sachverständigenwesen nach VwV-Brandschutzprüfung
- ✓ Brandverhütungsschauen nach VwV-Brandverhütungsschau
- ✓ Einsatzplanung und Verwaltung Katastrophenschutz: Verwaltungsstab, Führungsstab, KatS-Einheiten der Feuerwehren sowie der Hilfsorganisationen
- ✓ Funkwesen BOS
- ✓ Widersprüche bei Kostenersatz von Feuerwehreinsätzen
- ✓ Verwaltungstechnische Stellvertretung des Kreisbrandmeisters im Amt

Ihr Profil

- ✓ Sie haben ein abgeschlossene Ausbildung zum gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst oder ein vergleichbares Studium mit mehrjähriger Führungserfahrung im Bereich einer Feuerwehr.
- ✓ Wir erwarten ein überdurchschnittliches Engagement sowie mehrjährige Berufserfahrung im Bereich einer Verwaltung, einer Berufsfeuerwehr oder einer Feuerwehr mit hauptamtlichen Kräften.

Wir bieten

- ✓ eine Einstellung im Beamtenverhältnis bis A 12. Im Beschäftigtenverhältnis wurde die Stelle noch nicht bewertet.
- ✓ eine unbefristete Einstellung zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienort Ravensburg.
- ✓ eine attraktive betriebliche Altersvorsorge, berufliche Sicherheit, Raum für Ihre individuelle Entwicklung u. v. m.

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich bis **21.06.2020** online auf unserer Homepage www.rv.de/stellen. Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne von Herrn Kreisbrandmeister Surbeck (Tel. 0751 85-5140) oder online unter www.rv.de/bks. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Das Landratsamt Ravensburg versteht sich als moderner Dienstleistungsbetrieb für unsere Kunden und unsere Mitarbeiter. Unsere rund 1.550 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind in insgesamt 26 Ämtern für die vielfältigen und abwechslungsreichen Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger tätig. Vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit sind nicht nur Schlagworte, sondern werden im Landratsamt Ravensburg gelebt. Ein wichtiger Ansatz unserer Personalpolitik ist die Vereinbarkeit von Familie, Beruf & Pflege zu fördern. Ihre Mobilität unterstützen wir mit einem Jobticket. Es erwarten Sie außerdem flexible Arbeitszeiten in einer Region mit höchster Lebensqualität.

Landratsamt Ravensburg
Freundlichkeit
Bürger + Gemeinden + Mitarbeiter



Florian Baienfurt 19 nimmt seinen Dienst auf

Ein neues „Gesicht“ der BOS im Landkreis Ravensburg: Der neue MTW der Gemeindefeuerwehr Baienfurt wurde in Dienst gestellt. Aufbau: Fa. Würstle (Wolpertswende) auf Fahrgestell MAN (vgl. Feuerwehr Baidt und Feuerwehr Aitrach).



Herzlichen Glückwunsch nach Baienfurt und eine stets unfallfreie Heimkehr von den Einsätzen.

Bild: KBM



Videokonferenzen: ein weiteres Kommunikationselement im Landkreis

Web-Konferenzen der Kommandanten und Obmänner des Landkreises, des KBM mit der UG-SAN sowie mit der Leitungsebene des Führungsstabes; online-Besprechung diverser Arbeitsgruppen und Arbeitskreise; Videokonferenzen des Kreisbrandmeisters mit seinen Stellvertretern sowie dem Verbandsvorsitzenden: mittels Konferenzschaltungen entstand in den vergangenen Wochen und Monaten ein weiteres, wichtiges Kommunikationselement innerhalb des Landkreises Ravensburg. Fachlich gestützt durch die Arbeitsgruppe Fach-IT der Feuerwehren des Landkreises Ravensburg wurde ein System aufgebaut, welches zwischenzeitlich rund 20 Konferenzen organisiert hat.



Bild:
AK KatS-Übung 2020/2021
(KBM)

Herzlichen Dank unserer Fach-IT für die Koordination im Hintergrund und den technischen Support. Sicherlich wurde hierdurch eine Kommunikationsplattform geschaffen, welche auch in Zukunft wertvolle Dienste leisten wird.

Pauschalen nach VwV-Z-Feu an die Städte und Gemeinden versandt

90 EUR für jeden Angehörigen einer Einsatzabteilung bzw. 40 EUR für jedes Mitglied einer Jugendfeuerwehr schüttet das Land Baden-Württemberg jährlich aus den Mitteln der Feuerschutzsteuer an die Städte und Gemeinden aus. Bewilligungsstelle ist jeweils das Landratsamt.



So gingen aktuell durch Unterschrift des KBM die Förderbescheide an die Städte und Gemeinden des Landkreises, um diese bei ihrer kommunalen Pflichtaufgabe finanziell zu unterstützen. Die Bewilligungsbescheide für die Projektförderungen 2020 folgen in wenigen Tagen.

Herzlichen Dank an die Abt. 6 des Innenministeriums unter Leitung von Prof. Hermann Schröder und unserem Landesbranddirektor Thomas Egelhaaf für das stete Engagement für die Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg. Besten Dank auch an den Präsidenten des Landesfeuerwehrverbandes, Dr. Frank Knödler, der auf politischer Ebene hier ebenfalls sehr stark unterstützt.

Im Bereich der Projektförderung können so 26 Projekte für die Gemeindefeuerwehren des Landkreises Ravensburg gefördert werden. Das Fördervolumen beträgt rd. 815.000 EUR.



Landesfeuerweherschule nimmt eingeschränkten Betrieb wieder auf

Die Landesfeuerweherschule informiert in ihrem Schreiben vom 28.05.2020 über den eingeschränkten Betrieb der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg. Der stellvertretende Schulleiter Branddirektor Thomas Neu schreibt wie folgt:

„Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen - seit Mitte März ist der Lehrgangsbetrieb an der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg unterbrochen. Eine für uns alle sehr lange, außergewöhnliche und herausfordernde Zeit. Für Ihr Verständnis möchten wir Ihnen an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich danken. Weiterhin möchten wir Sie über das weitere geplante Vorgehen zur Wiederaufnahme des Lehrgangsbetriebs und über die damit verbunden organisatorischen Regelungen informieren.“

Wiederaufnahme der Präsenzlehrgänge an der LFS

Wir freuen uns, dass wir ab dem 8. Juni 2020 trotz der COVID-19 Pandemie mit Präsenzlehrgängen an der Landesfeuerweherschule beginnen können. [...] Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Lehrgänge werden von uns in gleicher Weise direkt angeschrieben.

Der Gesundheitsschutz aller an der LFS Anwesenden sowie der aller Feuerwehrangehörigen und die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft haben während der Corona-Pandemie oberste Priorität. Die Umsetzung der strengen Vorgaben und Hygieneanforderungen führen zu einer Obergrenze an Teilnehmenden, die es einerseits erforderlich macht, das Lehrgangsangebot entsprechend anzupassen und zu reduzieren.“

Dies hat zur Folge, dass der Beginn des geplanten F3 –Lehrgangs vom 22.06. auf den 29.06.2020 verschoben wird. Darüber hinaus verzichtet die Landesfeuerweherschule auf die Schließung während den Sommerferien, um möglichst viele der verlorenen Lehrgangsplätze kompensieren zu können. Bedarfsorientiert werden in dieser Zeit zwei Gruppenführer und zwei Zugführerlehrgänge angeboten.

Hinweis der LFS zum aktuellen Lehrgang Zugführer (F4): *„Aktuell können im Zugführerlehrgang keine Einsatzübungen durchgeführt werden. Entgegen der Einladung ist Schutzkleidung für diesen Lehrgang nicht erforderlich!“*

Leider können aufgrund der Rahmenvorgaben während der Corona-Pandemie viele Lehrgänge nicht stattfinden. Über den notwendigen Entfall der Lehrgänge, die ab dem 15. Juni leider nicht stattfinden können, werden die Teilnehmenden wie bisher per Email informiert.

Für die Durchführung der Präsenz-Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule gelten strenge Verhaltens- und Hygienevorschriften. *„Neben den Vorgaben in der jeweils gültigen Corona-Verordnung (CoronaVO) sind auch die Hinweise des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg zum Ausbildungs- und Übungsbetrieb der im Katastrophenschutz mitwirkenden Organisationen und Einrichtungen in ihrer jeweils gültigen Fassung zu beachten.“*

Hinweis:

Auf der Homepage der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg sind die im Juni, Juli und August 2020 stattfindenden Lehrgänge aufgelistet.



Quelle:
Feuerwehr Reutlingen



Dezernent Gerd Hägele in den Ruhestand verabschiedet

Seit 1995 war Gerd Hägele als Dezernent zuständig unter anderem für den Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes. Er leitete in dieser Funktion den Arbeitskreis Zivil- und Katastrophenschutz, war Mitglied des Bereichsausschusses „Rettungsdienst“ und fehlte bei keiner Kommandanten-Dienstbesprechung oder Verbandsversammlung.

Dieser Tage geht nun D5, wie er liebevoll von der Blaulichtfamilie genannt wurde, in den wohlverdienten Ruhestand. Die BOS-Einheiten des Landkreises schauen dankbar auf das Geleistete und verabschieden ihren Dezernenten mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“.



Diverse Absagen aufgrund der aktuellen Corona-Krise

Leider mussten / müssen aufgrund der aktuellen Situation folgende Veranstaltungen abgesagt, bzw. auf das Jahr 2021 verschoben werden:

Dienst- und Verbandsversammlung
Orientierungsfahrt
Leistungsabzeichen
Katastrophenschutzübung

Die Terminierung für 2021 ist bereits angelaufen. Herzlichen Dank für das konsequente und verlässliche Agieren aller Beteiligten. Die Ersatztermine werden nach finaler Abstimmung umgehend kommuniziert, bzw. sind bereits in der Terminübersicht auf Seite 11 aufgeführt.



Christian Kramer wechselt zur Feuerwehr der Stadt Konstanz

Knapp drei Jahre war Christian Kramer als Nachfolger von Lothar Fischer beim Landratsamt Ravensburg tätig. Nach seiner Ausbildung zum gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst, übernahm er verantwortlich die Leitung des Teilbereiches Katastrophenschutz innerhalb des Brand- und Katastrophenschutzes sowie der Brandverhütungsschauen.

Zum 01.07.2020 wechselt er nun zur Feuerwehr der Stadt Konstanz. Wir wünschen Herrn Kramer in Konstanz weiterhin viel Erfolg bei seinem beruflichen Wirken. Seine Nachfolge beim BKS des Landkreises Ravensburg ist bereits ausgeschrieben (siehe Seite 3 des vorliegenden **brand-aktuell**).



Anhörung zur Wiederbestellung der Stellv. KBM Fessler und Klotz

Gemäß Beschlusslage der Kommandanten im Rahmen der Web-Konferenz am 28.05.2020, wird die Anhörung nach § 23 (1) Feuerwehrgesetz Corona-bedingt als Brief-Anhörung durchgeführt. Hierzu wurde in Abstimmung mit dem Amtsleiter des Rechts- und Ordnungsamtes ein System, vergleichbar dem Briefwahl-System, ausgearbeitet.

Die Unterlagen wurden am 02.06.2020 versandt. Frist zur Rückmeldung an das Landratsamt ist der **25.06.2020**.

Die Wiederbestellung durch den Kreistag des Landkreises Ravensburg ist für den 09.07.2020 vorgesehen.



Neu im Team des BKS: Sonja Ganal

Seit 02.03.2020 ist Frau Sonja Ganal im Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz des LRA beschäftigt. Sie folgt damit auf unsere langjährige Kollegin Stefanie Knobloch (geb. Bautz), die LRA-intern in den Personalservice gewechselt hat.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:

- ☞ Leitung Haushaltswesen BKS
- ☞ Verwaltung VwV-Z-Feu
- ☞ Aufsicht Schornsteinfegerwesen

Wir heißen Sonja Ganal herzlich im Team und in der Blaulichtfamilie willkommen und wünschen ihr viel Spaß in ihrer neuen Funktion.



Bild: Norbert Fessler



Adressbuch der Feuerwehren des Landkreises aktuell in Überarbeitung

Gerne teilen wir mit, dass aktuell das Adressbuch der Feuerwehren des Landkreises Ravensburg datenmäßig abgeglichen wird. Letztes Jahr erfolgte bereits die Anpassung auf Grundlage der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die Gemeindefeuerwehren und Werkfeuerwehren wurden vom BKS entsprechend angeschrieben. Frist für die Rückmeldung ist der **14.06.2020**.

Herzlichen Dank an Andrea Enderle für die mühevollen Fleißarbeit.



Bild: KBM

Neuer Kommandant in der Großen Kreisstadt Ravensburg

Gerne teilen wir mit, dass in der Stadt Ravensburg

Dipl.-Ing. (FH) Kai Willach



als hauptamtlicher Kommandant eingesetzt wurde. Er tritt damit die Nachfolge von Ltd. Hauptbrandmeister **Claus Erb** an, der dieses Amt seit Jahrzehnten ehrenamtlich ausübte.

Über die Wahl von Kai Willach haben wir bereits im **brand-aktuell** [2019-04](#) berichtet.

Wir wünschen unserem neuen Florian Ravensburg 2 viel Erfolg bei seiner wichtigen Arbeit, Fingerspitzengefühl, Ideen, Durchsetzungsvermögen, Muße und das erforderliche Quäntchen Glück. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Gleichzeitig bedanken wir uns bei dem scheidenden Kommandanten Claus Erb, der über Jahre die Wehr unserer Kreisstadt innovativ und sicher geführt hat. In seiner Funktion als Stellv. Kreisbrandmeister bleibt er bis zum Ende seines Beststellungszeitraums am 17.05.2022 aktiv.

Herzlichen Dank für das verlässliche, starke und kameradschaftliche Miteinander!

gez.
Oliver Surbeck, KBM

gez.
Michael Otto, Vorsitzender KfV



Web-Konferenz der Kommandanten und Obmänner des Landkreises

Knapp 60 Kommandanten und Obmänner der Kreisausbilder und Fachberater folgten am 28.05.2020 der Einladung von KBM Oliver Surbeck und dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Michael Otto.

Themen waren insbesondere:

- 👉 Einsatzmaßnahmen Corona
- 👉 Hinweise des Innenministeriums zum Dienstbetrieb
- 👉 Zuschusswesen
- 👉 Atemschutztauglichkeit vs. Corona-Erkrankung (Daniel Schoch)
- 👉 THW-Gesetz (Kevin Kärcher)
- 👉 Digitalfunk (Martin Weber und Norbert Fessler)
- 👉 aktuelles aus dem Kreis- und Landesfeuerwehrverband

Vorgenannte Web-Konferenz war bereits die zweite dieser Art in der Geschichte des Landkreises Ravensburg. Die nächste Web-Konferenz ist für den 22.07.2020 angesetzt.





AKTUELLES

VERBAND

FACHGEBIETE

FEUERWEHREN

WER STEHT ODER GEHT TRÄGT MASKE: FEUERWEHRANGEHÖRIGE NATÜRLICH DIE „FEUERWEHR-BW-MASKEN“!!



Wer steht oder geht trägt Maske: Feuerwehrangehörige im Land natürlich den Mund-Nasen-Schutz im Design der Feuerwehren Baden-Württemberg!

Seit dem 27. April gilt in Baden-Württemberg eine Maskenpflicht. Sie schützen vor allem davor, das Virus weiter zu verbreiten. Wer mit Bus und Bahn unterwegs ist oder einkaufen geht, muss eine einfache Maske für Mund und Nase tragen. Aber auch am Arbeitsplatz und überall dort, wo man nicht sicher die Abstandsregeln befolgen kann, sind sie sinnvoll. Auf vielfachen Wunsch und exklusiv für die Feuerwehren im Land bieten nach Gesprächen mit dem Landesfeuerwehrverband zwei Hersteller entsprechenden Mund-Nasen-Schutz im Erscheinungsbild der Feuerwehren an. Diese werden den Feuerwehren zu Sonderkonditionen zugänglich gemacht.

Alle Informationen zu diesem Angebot finden Sie [hier](#).

Quelle:
LFV BW



THW alarmieren ohne Kostenrisiko - THW-Gesetz macht dies möglich

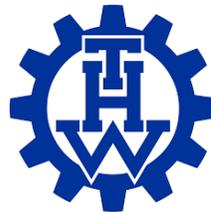
Seit dem 01.05.2020 ist das überarbeitete [THW-Gesetz](#) in Kraft.

Für die Feuerwehren des Landkreises und für alle Anforderer z.B. Städte und Kommunen oder die Polizei, welche das Technische Hilfswerk (THW) mit seinen umfangreichen Möglichkeiten zu einem Einsatz hinzuziehen möchten, herrscht nun Planungssicherheit. Die Neuregelung des THW-Gesetzes nimmt Ihnen die Sorge, auf entstandene Kosten für die Anforderung sitzen zu bleiben. Das THW wird künftig auf die Kostenerstattung durch die ersuchende Gefahrenabwehrbehörde verzichten, wenn dies im überwiegenden öffentlichen Interesse liegt und die Kosten nicht anderweitig geltend gemacht werden können. Aktuelles Beispiel sind Einsätze im Rahmen der Corona-Krise, diese werden entsprechend vom Bund getragen.

Das THW-Gesetz regelt des Weiteren mehr Möglichkeiten zur Freistellung von THW Helfern bei deren Arbeitgebern und bindet das THW aktiv in die Sicherheitsforschung des Bundes mit ein.

Videolinks der THW Bundesvereinigung: ([Link1](#)) ([Link2](#))

Für weitere Informationen rund um das THW oder zum neuen THW-Gesetz steht uns wie gewohnt unser Obmann der Fachberater THW - Kevin Kärcher 0174 999 60 44 zur Verfügung. Das THW im Landkreis Ravensburg mit seinen Ortsverbänden Weingarten und Wangen i.A. kann im Bedarfsfall über die Leitstelle Bodensee-Oberschwaben 365 - 24/7 alarmiert werden.



Text: Kevin Kärcher, Obmann der Fachberater THW im Landkreis Ravensburg

DRK-Rettungswache in Weingarten in Betrieb genommen

Vor wenigen Tagen ist die neue Rettungswache der DRK Rettungsdienst gGmbH in Weingarten in Betrieb genommen worden. Der neue Standort im Birkenweg beheimatet die RTW-Flotte des DRK-Standortes in der Ravensburger Ulmer Straße 95. Corona-bedingt verbleibt die KTW-Flotte noch bis auf Weiteres in Ravensburg.



Bild: KBM

Herzlichen Glückwunsch an die Kolleginnen und Kollegen der gGmbH und eine stets gesunde Rückkehr an den neuen Standort.

Kurz und bündig

- ☞ die Oberschwabenschau 2020 wurde leider vom Veranstalter aufgrund der Corona-Krise abgesagt. Der Stand des KfV entfällt daher in diesem Jahr
- ☞ die aktuell überarbeitete Liste der G26.3-Ärzte steht unter www.rv.de/bks zum Download bereit; herzlichen Dank für die Rückmeldungen der Feuerwehren
- ☞ per Kommandanten-Mail wurden am 20.05.2020 die Corona-bedingten Hinweise des Innenministeriums zum Ausbildungs- und Übungsbetrieb versandt. Um entsprechende Beachtung wird gebeten.
Ergänzender Hinweis: Aktuell entwickelt eine Arbeitsgruppe der Kommandanten der Großen Kreisstädte gemeinsam mit dem KBM eine Handreichung für die Feuerwehren des Landkreises, wie die vorgenannten Hinweise des Innenministeriums vor Ort praktisch umgesetzt werden können. Herzlichen Dank an die Arbeitsgruppe
- ☞ aktuell befindet sich der KEP II (Führungsstab und Führungsgruppen) in Überarbeitung. Frist für die Rückmeldung ist der **05.06.2020**. Herzlichen Dank an Brandmeister Christian Herter (Feuerwehr Leutkirch i.A., aktuell beim Brand- und Katastrophenschutz) für die Fortschreibung dieses wichtigen Einsatzmittels
- ☞ gerne erinnern wir an dieser Stelle an die Bedarfserhebung der Landesfeuerweherschule vom 15.01.2020; an die Feuerwehren des Landkreises am 16.01.2020 als Kommandanten-Mail versandt. Frist für die Rückmeldung über das Bildungsportal des Landes ist der **30.06.2020**
- ☞ für die Atemschutzübungsstrecke des Landkreises in Weingarten wird aktuell vom KBM und den Verantwortlichen der Feuerwehr Weingarten ein Hygienekonzept erarbeitet. Zielstellung ist die Öffnung bereits während der Sommerferien, um die Einsatzfähigkeit der ASGT zu sichern.



Neue Kreisausbilder (KA), Fachberater (FB), Schiedsrichter (Sch.) und Mitglieder im Führungsstab des Landkreises

Gerne teilen wir mit, dass von Seiten des Landkreises in den letzten Wochen folgende Fachberater und Kreisausbilder berufen wurden:

Bachmann, Pascal	FF Ravensburg	KA Gefahrgut
Bausch, Tino	FF Ravensburg	KA Gefahrgut
Bieg, Oliver	FF Ravensburg	KA Gefahrgut
Erb, Bastian	FF Ravensburg	KA Gefahrgut
Herter, Christian	FF Leutkirch i. A.	KA Gefahrgut
Lauer, Karl- Heinz	FF Ravensburg	KA Gefahrgut
Berger, Desiree	WF ZfP Weißenau	FB Notfallseelsorge
Kapahnke, Florian	FF Achberg	FB Notfallseelsorge
Dietz, Jörg	FF Amtzell	Mitglied Führungsstab

Die Statuspapiere der Kreisausbilder und Fachberater stehen unter [Link](#) zum Download bereit.



Termine auf Landkreis-, Landes- und Bundesebene:

24.06.2020	Web-Ausschusssitzung des KfV
22.07.2020	Web-Konferenz der Kommandanten und Obmänner
10.09.2020	Bundesweiter Warntag 2020; näheres unter Link
22.04.2021	Dienst- und Verbandsversammlung in Grünkraut
12.06.2021	Abnahme Leistungsabzeichen in Isny i.A.
11.-13.06.2021	Kreisfeuerwehrtag in Isny i.A.
14.-19.06.2021	Interschutz in Hannover
25.09.2021	Katastrophenschutz-Vollübung Landkreis Ravensburg

